

URLAUBSGESUCH FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

(PRO SCHULKIND IST EIN SEPARATES FORMULAR AUSZUFÜLLEN!)

Sehr geehrte Eltern, Sehr geehrte Erziehungsberechtigte

Für jede Form von individuellem Urlaub ab 2 Tagen müssen Sie dieses Formular ausfüllen, unterschreiben und durch Ihr Kind mindestens 3 Wochen (bei Urlauben bis zu 5 Tagen) oder 8 Wochen (Urlaube ab 6 Tagen) vor dem beantragten Urlaub der zuständigen Klassenlehrperson zustellen. Urlaub bis zu einem Tag und Q-Halbtage sind über KLAPP an die Klassenlehrperson zu melden. Bitte beachten Sie, dass von diesem Gesuch abhängige Reisearrangements, Flüge und Ähnliches erst nach Bewilligung des Urlaubsgesuchs gebucht werden können. Bei bewilligtem Urlaub Ihres Kindes während der obligatorischen Schulzeit übernehmen Sie, gemeinsam mit Ihrem Kind, die Verantwortung dafür, dass Ihr Kind den verpassten Schulstoff auf geeignete Weise aufarbeitet.

Personalien Schüler/in:

Name: Vorname:

Klasse/Schulhaus: Klassenlehrperson

Eltern:

Adresse: Ort:

Telefonnummer:

Wird gleichzeitig für ein in Würenlingen schulpflichtiges Geschwister beantragt?

☐ Ja Wenn ja, Name Geschwister, Klasse und KLP:

☐ Nein

Urlaubsantrag der Eltern	Datum erster Urlaubstag	Datum letzter Urlaubstag	Abgabe an	Frist Einreichung
☐ 2-5 Tage			Klassenlehrperson	Mindestens 3 Wochen vorher
☐ Ab 6 Tagen			Klassenlehrperson	Mindestens 8 Wochen vorher

Anzahl Tage:

Begründung:

Unterschrift Eltern:

Datum:

Von der Klassenlehrperson auszufüllen:

Die Klassenlehrperson empfiehlt, das Gesuch

☐ zu bewilligen

☐ abzulehnen

Begründung/Auflagen:

Unterschrift Klassenlehrperson:

Datum:

Von der Schulleitung auszufüllen:

Die Schulleitung

☐ bewilligt das Gesuch

☐ lehnt das Gesuch ab

(Begründung/Auflagen untenstehend)

Begründung nach § 29 der Verordnung über die Volksschule:

- ☐ Besondere Anlässe im persönlichen Umfeld der Schülerinnen und Schüler
- ☐ Hohe religiöse Feiertage oder entsprechende Anlässe
- ☐ Aussergewöhnlicher Förderbedarf von besonderen Begabungen
- ☐ Schnupperlehren und ähnliche Anlässe für die Berufsvorbereitung
- ☐ Vorbereitung und aktive Teilnahme an bedeutenden wissenschaftlichen, kulturellen und sportlichen Anlässen

Bemerkung zur Begründung:

Rahmenbedingungen/Auflagen:

- ☐ Einbezug des § 37 Abs. 1 VSG (☐ 1, ☐ 2, ☐ 3, ☐ 4, freie Halbtage werden angerechnet).
- ☐ Der verpasste Unterrichtsstoff muss nachgeholt werden.
- ☐ Der verpasste Unterrichtsstoff muss während der Abwesenheit aufgearbeitet werden.
- ☐ Bitte nehmen Sie mit der Lehrperson zwecks Unterrichtsstoff Kontakt auf.
- ☐ Die Bewilligung wird einmalig erteilt.
- ☐ Es wird eine separate Lernvereinbarung erstellt.

Unterschrift Schulleitung:

Datum:

Rechtsmittelbelehrung:

1. Gegen diesen Entscheid kann innert einer nicht erstreckbaren Frist von 30 Tagen seit Zustellung Beschwerde beim

Schulrat des Bezirks Baden
Herr Thomas Meier
Kirchstrasse 16
5430 Wettingen

erhoben werden.
2. Die Beschwerdeschrift, die von der Beschwerdeführenden Partei selbst oder von einer von ihr bevollmächtigten, handlungsfähigen Person zu verfassen ist, muss einen Antrag und eine entsprechende Begründung enthalten, d.h., es ist a) anzugeben, wie die Beschwerdeinstanz entscheiden soll, und b) darzulegen, aus welchen Gründen diese Entscheidung verlangt wird.
3. Auf eine Beschwerde, welche den Anforderungen gemäss Ziffer 1 oder 2 nicht entspricht, wird nicht eingetreten.
4. Eine Kopie des angefochtenen Entscheides ist der Beschwerdeschrift beizulegen.
5. Das Beschwerdeverfahren ist mit einem Kostenrisiko verbunden, d.h., die unterliegende Partei hat in der Regel die Verfahrenskosten sowie unter Umständen die gegnerischen Anwaltskosten zu bezahlen.